

## Bürgerantrag an den Ausschuss "Umwelt, Klimaschutz und Energie" (Schwachhausen)

### **Kein Stein zu viel, wo die Natur zurückkehren kann**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir beantragen die folgenden Flächen von der Versiegelung zu befreien und – im nächsten Schritt - insektenfreundlich zu bepflanzen:

1. Fläche an der Kreuzung Georg-Gröning-Str./Schubertstr. (s. Foto)

Dort ist ein Bereich durch Betonpoller vor dem Beparken geschützt, aber komplett mit Steinen bepflanzt. Die Entpflasterung würde ein schönes großes Beet ermöglichen.



2. Kleine Fläche an der Kreuzung Georg-Gröning-Str./Carl -Schurz-Str. (s.Foto)

Die Platten dort sind nicht notwendig und können entfernt werden. Dort kann ebenfalls ein Beet entstehen.



3. Fläche Einmündung Gerhart-Hauptmann-Straße in die Emmastraße in Höhe Emmastraße 201

Dort wurden, zum Schutz des Baumes und zur Unterbindung der Beparkung Findlinge ausgelegt. Um die Birke herum befindet sich ein Steinkranz, der entfernt werden sollte, damit der Baum mehr offene Fläche hat. Die gesamte Fläche zwischen Birke und Findlingen sollte naturnah mit kleinwüchsigen, insektenfreundlichen Pflanzen ansprechend gestaltet werden.



Bestimmt werden wir noch mehr solcher Stellen entdecken, und, mit Hilfe des Beirates, kleine Beiträge für eine Schwammstadt Bremen ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

Baumschutzinitiative Schwachhausen

Karl Backes

und: Frauke Röhrs, Waltraut Bergmann, Mathias Marten